

Gemeinde Nonnweiler • 66616 Nonnweiler

An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler der
Grundschule der Gemeinde Nonnweiler

Gemeinde Nonnweiler
Nationalparkgemeinde
Der Bürgermeister

Trierer Straße 5
66620 Nonnweiler
Tel. 0 6873/6 60-0
Fax 0 6873/6 60 94

Verhalten während des Bustransfers

12.06.2024
Nadine Gabriel
Tel.: 06873/660-31
FB I / Az.: 04030-08

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

bereits am 11.07.2023 haben wir Sie über die Aufsichtspflicht an den Bushaltestellen und über das Verhalten der Grundschüler während des Bustransfers zu den Grundschulstandorten Nonnweiler und Primstal informiert.

Leider häufen sich derzeit erneut die Beschwerden, weshalb wir uns nochmals an Sie wenden.

Einige Kinder beschwerten sich über das Verhalten der Busfahrer. Diese wiederum suchen Kontakt mit dem Lehrpersonal auf und weisen auf ein nicht angemessenes Verhalten der Grundschüler hin. Die Busfahrer werden - wenn Sie die Kinder darauf hinweisen, nicht herumzuschreien oder nicht im Bus zu toben - von diesen oft nicht ernst genommen oder ihnen wird nicht mit dem nötigen Respekt begegnet. Auch Grundschüler beschwerten sich über das Verhalten von anderen Grundschulern.

Es soll ein angemessener Umgangston im Bus herrschen. Dies erwarten wir von den Busfahrern als auch von den Kindern.

Bitte weisen Sie Ihr Kind/Ihre Kinder nochmals auf das korrekte Verhalten und die Gefahren bei Missachtung hin. Auf der nächsten Seite sind erneut die Verhaltenshinweise zusammengestellt. Wir würden Sie bitten, diese mit Ihren Kindern nochmals gemeinsam zu lesen und zu besprechen.

Das Thema wird auch immer wieder von der Schule aufgegriffen und im Unterricht behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

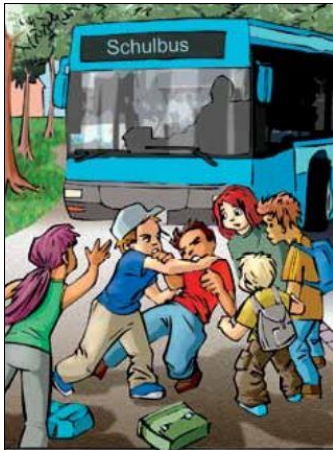


Dr. Franz Josef Barth, Bürgermeister



Jochen Hort, Schulleiter der Grundschule

So verhältst du dich an der Bushaltestelle und im Bus richtig



Haltestellen sind keine Spielplätze!

An Haltestellen drohen Gefahren durch den vorbeifließenden Verkehr und die anfahrenden Busse.

Deshalb gilt:

- Nie an der Haltestelle spielen oder toben.
- Dem Bus nicht entgegenlaufen.
- Mindestens 1 m Abstand zum herankommenden Bus halten.

Nicht drängeln!

Drängelnde Schülerinnen und Schüler gefährden sich und andere. Vor allem die Jüngeren sind diesem „Druck“ oft nicht gewachsen.

Deshalb gilt:

- Nicht gegen die Bustür drücken.
- Kleineren Schülerinnen und Schülern beim Einsteigen helfen.
- Die Fahrkarte griffbereit halten.
- Zügig durchgehen und - wenn möglich - die Sitzplätze von vorne auffüllen.



Auch im Bus sind Regeln für eine sichere Fahrt zu beachten!

Beim Bremsen, in Kurven und beim An- und Abfahren an der Haltestelle besteht die Gefahr, das Gleichgewicht zu verlieren und zu stürzen. Den Anweisungen des Busfahrers bzw. der Busfahrerin ist stets Folge zu leisten. Er/Sie hat das „Hausrecht“ im Bus.

Deshalb gilt:

- Nicht herumschreien, sondern in einem angemessenen Ton reden.
- Nicht im Bus herumlaufen oder toben.
- Ranzen oder Rucksack auf den Boden zwischen die Füße stellen.
- Mittelgang sowie Ein- und Ausstiegstüren freihalten.
- Das Stehen im Einstiegsbereich beim Busfahrer ist nicht erlaubt. Beim Bremsen besteht erhöhte Verletzungsgefahr und die Sicht des Fahrers wird behindert.

